

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-264

2-kom., farbige Rollbeschichtung und Versiegelung



BESCHREIBUNG

Sikafloor®-264 ist ein 2-komponentige, farbige Epoxidharz. "Total Solid nach Prüfverfahren DEUTSCHER BAUCHEMIE".

ANWENDUNG

Sikafloor®-264 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Rollbeschichtung auf Beton und zementgebundene Untergründe mit geringer Belastung, z.B. Lager- und Werkhallen, Produktionsstätten
- als Versiegelung für Einstreubeschichtungen mit Sikafloor®-161 oder Sikafloor®-2600

VORTEILE

- gute chemische und mechanische Beständigkeit
- leichte Verarbeitung
- flüssigkeitsdicht
- glänzend
- rutschfeste Oberfläche möglich

UMWELTINFORMATIONEN

Sikafloor®-264 erfüllt die Anforderungen nach LEED v2009 IEQc 4.2: Low-Emitting Materialien - Farben und Lacke

PRÜFZEUGNISSE

- Emissionszertifikat Sikafloor®-264 CSM Statement of Qualification – ISO 14644-1, Klasse 4 – Bericht SI 0904-480 und GMP Klasse A, Bericht SI 1008-533
- Ausgasungszertifikat Sikafloor®-264: CSM Statement of Qualification – ISO 14644-8, Klasse 6,5 - Bericht SI 0904-480
- Gute biologische Beständigkeit nach ISO 846, CSM Report 1008-533
- Brandklassifizierung nach EN 13501-1, MPA Dresden, 2013-B-2119/01 Verlaufsbeschichtung, 2007-B-0181/16 Versiegelung
- 2-komponentige Epoxy-Rollbeschichtung und Versiegelung nach EN 1504-2: 2004 und EN 13813:2002, versehen mit CE-Kennung
- ISEGA Konformitätszertifikat 40974 U 15



**Cleanroom[®]
Suitable
Materials**

Sika AG
Report No. SI 0904-480

Sikafloor-264
Particle (vs. PA6): ISO 4
TVOC (23°C/90°C): ISO -6.5 / tested

Flooring & Coating



**Cleanroom[®]
Suitable
Materials**

Sika AG
Report No. SI 1008-533

Sikafloor-264
Particle (vs. PA6): GMP A
Biol. Resistance: good

Flooring & Coating

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	Epoxy		
Lieferform	Komponente A	23,7 kg	
	Komponente B	6,3 kg	
	Komponenten A+B	30,0 kg Fertigmischung	
	Komponente A	220 kg Fass	
	Komponente B	177 kg Fass	
	Komponenten A+B	837 kg Fertigmischung (3 * Komp. A + 1 * Komp. B)	
Aussehen/Farbe	Harz - Komponente A	farbig, flüssig	
	Härter - Komponente B	transparent, flüssig	
	Standardfarbton: RAL 7032, diverse Pastell- und Buntfarbtöne gem. Farbtabelle in aktueller Preisliste. Alle Farbtöne sind ca.-Angaben. Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Unter UV-/Witterungsbelastung sind Epoxidharze generell nicht farbstabil. Ebenso verändert die Einpflege die Oberflächenoptik, was jedoch die Produkteigenschaften nicht beeinflusst.		
Haltbarkeit	24 Monate ab Produktionsdatum		
Lagerbedingungen	Trocken lagern in ungeöffneten und unbeschädigten Originalgebinden, bei Temperaturen zwischen +5°C und +30°C.		
Dichte	Komponente A	~ 1,64 kg/Liter	(DIN EN ISO 2811-1)
	Komponente B	~ 1,00 kg/Liter	
	Mischung	~ 1,40 kg/Liter	
	Alle Werte bei +23°C.		
Festkörpergehalt (Gewicht)	~ 100 %		
Festkörpergehalt (Volumen)	~ 100 %		

TECHNISCHE INFORMATION

Shore D Härte	76 (7 Tage / +23°C)	(DIN 53505)
Abriebfestigkeit	35 mg (CS 10/1000/1000) 7 Tage / +23°C	(DIN 53109 Taber Abraser Test)
Druckfestigkeit	~ 53 N/mm ² (Harz gefüllt 1:0,9 mit F34), (28 Tage / +23°C)	(EN 196-1)
Biegezugfestigkeit	~ 20 N/mm ² (Harz gefüllt 1:0,9 mit F34), (28 Tage / +23°C)	(EN 196-1)
Haftzugfestigkeit	> 1,5 N/mm ² (Betonbruch)	(EN 4624)
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen viele Chemikalien. Detaillierte Auskunft auf Anfrage.	
Temperaturbeständigkeit	Belastung*	trockene Hitze
	dauerhaft	+50°C
	kurzzeitig bis 7 Tage	+80°C
	kurzzeitig bis 12 Stunden	+100°C
Kurzzeitig trockene und nasse Hitze* bis +80°C ohne gleichzeitige chemische Belastung (z.B. Dampfreinigung). *Ohne gleichzeitige chemische und mechanische Belastung und nur in Kombination mit abgestreuten Sikafloor® Bodensystemen mit einer Schichtstärke von 3 - 4 mm.		

SYSTEMDATEN

Systeme	Bitte beachten Sie das Systemdatenblatt von:	
	Sikafloor® Multidur ES 14	unifarbene, dünn-schichtiger Rollbeschichtung
	Sikafloor® Multidur EB 14	unifarbene, dünn-schichtiger Einstreubelag

VERARBEITUNGSHINWEISE

Mischverhältnis	Komponente A : Komponente B = 79 : 21 Gewichtsteile	
Verbrauch	~ 0,25 - 0,30 kg/m ² je AG als Rollbeschichtung ~ 0,7 - 1,2 kg/m ² als Versiegelung auf im Überschuss abgestreuten Belägen je nach Korngröße und gewünschter Rauigkeit Die Verbrauchsangaben sind rechnerische Werte und beinhalten keine Zugaben für Porosität, Untergrundrauigkeit, Niveauunterschiede, Materialverlust, etc.	
Lufttemperatur	mindestens +10°C / maximal +30°C	
Relative Luftfeuchtigkeit	maximal 80 % r.F.	
Taupunkt	Vor Betauung schützen! Während der Applikation und Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mindestens +3°C über der Taupunkttemperatur liegen um das Risiko von Kondensatbildung und Oberflächenstörungen zu reduzieren.	
Untergrundtemperatur	mindestens +10°C / maximal +30°C	
Untergrundfeuchtigkeit	<4 % Feuchtigkeitsgehalt. Testmethode: Sika®-Tramex, CM - Messung oder Darr-Methode. Keine aufsteigende Feuchtigkeit gemäss ASTM (Polyethylenfolie).	
Topfzeit	Temperatur	Zeit
	+10°C	~ 50 Minuten
	+20°C	~ 25 Minuten
	+30°C	~ 15 Minuten
Aushärtezeit	Vor der Applikation von Sikafloor®-264 auf Sikafloor®-264:	
	Untergrundtemperatur	Minimum Maximum
	+10°C	30 Stunden 3 Tage
	+20°C	24 Stunden 2 Tage
	+30°C	16 Stunden 1 Tag
	Vor der Applikation von Sikafloor®-264 auf Sikafloor®-156/161:	
	Untergrundtemperatur	Minimum Maximum
	+10°C	24 Stunden 3 Tage
	+20°C	12 Stunden 2 Tage
	+30°C	6 Stunden 1 Tag
	Vor der Applikation von Sikafloor®-264 auf im Überschuss abgestreutem Sikafloor®-2600:	
	Untergrundtemperatur	Minimum Maximum
+10°C	30 Stunden 3 Tage	
+20°C	24 Stunden 2 Tage	
+30°C	10 Stunden 1 Tag	
Die angegebenen Zeiten werden durch sich ändernde Bedingungen, insbesondere durch Temperatur und Feuchtigkeit beeinflusst.		

Appliziertes Material Einsatzbereit**Temperatur****begehbar nach****leicht befahrbar nach****vollständig ausgehärtet nach**

+10°C

~ 72 Stunden

~ 6 Tagen

~ 10 Tagen

+20°C

~ 24 Stunden

~ 4 Tagen

~ 7 Tagen

+30°C

~ 18 Stunden

~ 2 Tagen

~ 5 Tagen

Die angegebenen Zeiten werden durch ändernde sich Bedingungen, insbesondere durch Temperatur und Feuchtigkeit beeinflusst.

VERARBEITUNGSANWEISUNG**UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT / UNTERGRUNDVORBEREITUNG**

- Der zementöse Untergrund muss eine ausreichende Druckfestigkeit aufweisen (mind. 25 N/mm²), sowie eine Haftzugfestigkeit von > 1,5 N/mm².
- die Oberfläche muss sauber, trocken und frei jeglicher Verschmutzung, durch beispielweise Schmutz, Öle, Fette, Lacke und andere Oberflächenbehandlungen, sein.
- Betonoberflächen müssen durch geeignete mechanische Verfahren wie z.B. Kugelstrahlen oder Diamantschleifen vorbereitet werden damit Zementhaut entfernt ist und um eine offene, strukturierte Oberfläche zu erzielen.
- Untergrundreparaturen, wie das Füllen von Lunkern und Fehlstellen können mit Produkten der Sikafloor®, Sikadur® bzw. Sikagard® Reihe ausgeführt werden.
- Staub, lose oder schlecht haftende Teile müssen entfernt werden, vorzugsweise mittels Industriestaubsauger.

MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A gründlich aufrühren. Die Komponenten A + B nach vorgeschriebenem Mischungsverhältnis mit einem elektrischen Rührgerät (ca. 300 - 400 U/min) intensiv mischen bis eine homogene Mischung vorliegt.

Fertige Mischung umtopfen und nochmals durchmischen. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden.

Mischwerkzeuge

Sikafloor®-264 muss mit einem niedertourigen, elektrischen Mixer (300 - 400 U/min) oder anderem, geeigneten Gerät gemischt werden.

VERARBEITUNG

Vor Beginn der Applikation Untergrundfeuchtigkeit, Luftfeuchtigkeit und Taupunkt kontrollieren. Liegt die Untergrundfeuchtigkeit > 4 %, so sind zur Erreichung der max. Werte Maßnahmen zu treffen. Beispielsweise mit Sikafloor® EpoCem® als temporäre Feuchtigkeitssperre.

Rollbeschichtung:

Sikafloor®-264 als Rollbeschichtung mittels kurzflorigem Roller im Kreuzgang aufbringen.

Versiegelung:

Sikafloor®-264 kann mit dem Raket, Gummischieber oder Roller aufgebracht und anschließend mit einem kurzflorigen Roller kreuzweise überarbeitet werden

WERKZEUGREINIGUNG

Alle Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika Verdünnung C reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

UNTERHALT

Für eine hohe, dauerhafte Oberflächengüte und Erhalt des dekorativen Aussehens ist eine regelmäßige Pflege mit geeigneten Reinigungsmitteln durchzuführen.

Schleifende Beanspruchungen können zu einem Verkratzen der Oberfläche führen. Das Reinigungskonzept ist auf die örtlichen Gegebenheiten sowie vom jeweiligen Reinigungsunternehmen abzustimmen.

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-264

November 2017, Version 08.01

020811020020000055

WEITERE DOKUMENTE

Reinigung und Pflege

siehe "Sikafloor®-Reinigungsanleitung".

WICHTIGE HINWEISE

- Sikafloor®-264 nicht auf Untergründe mit aufsteigender Feuchtigkeit applizieren.
- Frisch aufgebracht Sikafloor®-264 muss während mindestens 24 Stunden vor Betauung geschützt werden.
- Für Roll- Beschichtungen: Unebene Untergründe ebenso Einschlüsse von Schmutz sollen nicht dünn-schichtig überarbeitet werden. Nur ordnungsgemäß vorbereitete und auch gereinigte Flächen bearbeitenden. Ebenso die angrenzenden Flächen Reinigen um das Eintragen von Schmutz zu unterbinden.
- Falsche Beurteilung und Behandlung von Rissen kann zum Durchschlagen der Risse und damit zu verkürzter Lebensdauer der Bodenbeschichtung führen.
- Um eine einheitliche Farbgebung der Bodenfläche zu erzielen, darf nur Sikafloor®-264 einer Produktionscharge verwendet werden.
- Unter bestimmten Umständen, z.B. bei Fussbodenheizung in Kombination mit hoher punktueller Last, können Druckstellen in der Fussbodenbeschichtung entstehen.
- Ist eine Heizung erforderlich, so dürfen nur elektrische Warmluftgebläse zum Einsatz kommen. Fossile Brennstoffe produzieren CO₂ und H₂O was das Oberflächenfinish nachteilig beeinflusst.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

EU-VERORDNUNG 2004 / 42 (DECOPAINT RICHTLINIE)

Der in der EU-Verordnung 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / j Type sb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/Liter (Limit 2010).

Der maximale Gehalt von Sikafloor®-264 im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/Liter VOC.

RECHTLICHE HINWEISE

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß Produktdatenblättern bis zum Verfallsdatum. Produktanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter www.sika.at abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-264

November 2017, Version 08.01
020811020020000055

Sikafloor-264-de-AT-(11-2017)-8-1.pdf

